



CARRY ON THE FLAME

funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



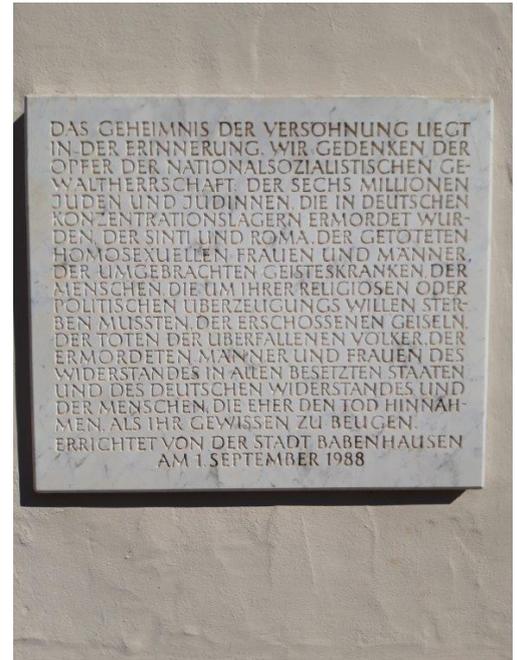
Erinnerungsorte in Babenhausen an die Nazidiktatur und den zweiten Weltkrieg

Gedenktafeln an die Verbrechen der Nazizeit in Babenhausen

Rund um den Marktplatz von Babenhausen befinden sich gleich zwei Gedenktafeln für die Opfer des Nationalsozialismus.

An der Wand des Rathauses gibt es eine Gedenktafel, die sehr ausführlich an die Opfer erinnert:

„Das Geheimnis der Versöhnung liegt in der Erinnerung. Wir gedenken der Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, der sechs Millionen Juden und Jüdinnen, die in deutschen Konzentrationslagern ermordet wurden, der Sinti und Roma, der getöteten homosexuellen Frauen und Männer, der umgebrachten Geisteskranken, der Menschen, die um ihrer religiösen oder politischen Überzeugung willen sterben mussten, der erschossenen Geiseln, der Toten der überfallenen Völker, ermordeten Männer und Frauen des Widerstandes in allen besetzten Staaten und des deutschen Widerstandes und der Menschen, die eher den Tod hinnahmen, als ihr Gewissen zu beugen. Errichtet von der Stadt Babenhausen am 1. September 1988“



Etwas weiter geht eine Gedenktafel an der Stadtkirche, die fünfzig Jahre nach Kriegsende auch Dankbarkeit für die Zeit des Friedens ausdrückt:

„In Erinnerung an unsagbares Leid, aus Dankbarkeit für den Frieden. Und für die Befreiung vom Nationalsozialismus. 8.5.1945 - 8.5.1995“ und der Bibelvers „Gerechtigkeit erhöht ein Volk, aber die Sünde ist der Leute Verderben (Spr 14,34)“

Fotos: A. Murmann CC BY-SA 4.0



CARRY ON THE FLAME

funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Erinnerungsorte in Babenhausen an die Nazidiktatur und den zweiten Weltkrieg

Gedenkstein für die vernichteten jüdischen Gemeinden Babenhausens

Hinter der Stadtmühle Babenhausens befindet sich ein Gedenkstein zur Erinnerung an die jüdischen Gemeinden Babenhausens und seiner Stadtteile, die während der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft vernichtet wurden.



Gräber unbekannter Soldaten

Auf dem Hauptfriedhof von Babenhausen befindet sich ein Gräberfeld mit Kriegsoffern. Dort sind auch Soldaten beigesetzt, die in den letzten Kriegstagen bei Babenhausen fielen. Das Bild zeigt eines der Gräber für Soldaten, deren Namen nicht bekannt ist. Beide fielen am 25. März 1945 – das ist der Tag, in der die Region durch amerikanische Truppen von der Naziherrschaft befreit wurde.

Kriegsgräber Babenhausen

Auf dem Babenhausener Friedhof befindet sich ein Bereich mit einigen Gräbern von Kriegsoffern. Besonders eindrucksvoll sind die Gräber der Opfer eines Bombenangriffes auf Babenhausen an Heiligabend 1944. Ein Volltreffer des Bunkers im Burgmannenhaus forderte dabei zahlreiche Opfer, die heute auf dem Gräberfeld beigesetzt sind.



Kriegsschaden an Haus am Marktplatz

Dieses Fachwerkhaus steht am Babenhausener Marktplatz, direkt gegenüber dem Rathaus. Während das Rathaus im zweiten Weltkrieg durch eine Luftmine komplett zerstört wurde, erlitt das direkt benachbarte Fachwerkhaus nur „wenig“ Schaden. Zumindest widerstand der Holzrahmen der Zerstörungswirkung. Nur das durch den blauen Pfeil markierte Fach wurde in seiner Struktur zerstört. Dies ist heute noch sichtbar, da dort die in den anderen Fächern sichtbaren Holzbalken fehlen. Die kleine Spur des zweiten Weltkrieges, die heute noch sichtbar ist.



Fotos: A.Murmann CC BY-SA 4.0